

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SRS Cargolub TFG ultra**

Überarbeitet am: 12.03.2026

Seite 1 von 17

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

SRS Cargolub TFG ultra

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Schmiermittel

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

keine

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname: SRS Schmierstoff Vertrieb GmbH  
Straße: Neuenkirchener Straße 8  
Ort: D-48497 Salzbergen  
Telefon: 05976 - 945-0  
Auskunftgebender Bereich: Abt. Produktsicherheit: info.reach@srs-oil.de

**1.4. Notrufnummer:** Gift-Informationszentrum Nord (Göttingen) - Telefon 0551-19240

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Dieses Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Besondere Kennzeichnung**

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Das Produkt enthält keine (>0,1%) besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste gemäß REACH, Artikel 59 enthalten sind.

Für Informationen oder weitergehende Hinweise siehe auch Abschnitt 11 oder 12.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SRS Cargolub TFG ultra**

Überarbeitet am: 12.03.2026

Seite 2 von 17

**Relevante Bestandteile**

| CAS-Nr.    | Stoffname                                                                                                 |              |                  | Anteil      |
|------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|------------------|-------------|
|            | EG-Nr.                                                                                                    | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |             |
|            | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)                                                                |              |                  |             |
|            | Mineralöl* (64742-54-7, 64742-65-0, 64742-55-8, 64742-56-9)                                               |              |                  | 7 - < 10 %  |
|            | Asp. Tox. 1; H304                                                                                         |              |                  |             |
| 64742-55-8 | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Basisöl - nicht spezifiziert      |              |                  | 3 - < 5 %   |
|            | 265-158-7                                                                                                 | 649-468-00-3 | 01-2119487077-29 |             |
|            | Asp. Tox. 1; H304                                                                                         |              |                  |             |
| 84605-29-8 | Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis1,3-dimethylbutyl und Isopropyl)ester, Zinksalze                  |              |                  | 1 - < 3 %   |
|            | 283-392-8                                                                                                 |              | 01-2119493626-26 |             |
|            | Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 2; H315 H318 H411                                              |              |                  |             |
|            | Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-, Calciumsalze |              |                  | 0,5 - < 1 % |
|            | 947-519-7                                                                                                 |              | 01-2120765489-36 |             |
|            | Skin Sens. 1B; H317                                                                                       |              |                  |             |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE**

| CAS-Nr.    | EG-Nr.    | Stoffname                                                                                                                                                 | Anteil      |
|------------|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
|            |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE                                                                                                     |             |
| 64742-55-8 | 265-158-7 | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Basisöl - nicht spezifiziert                                                      | 3 - < 5 %   |
|            |           | inhalativ: LC50 = > 5,53 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = > 5000 mg/kg                                                 |             |
| 84605-29-8 | 283-392-8 | Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis1,3-dimethylbutyl und Isopropyl)ester, Zinksalze                                                                  | 1 - < 3 %   |
|            |           | dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = 3100 mg/kg Skin Irrit. 2; H315: >= 6,25 - 100 Eye Dam. 1; H318: >= 12,5 - 100 Eye Irrit. 2; H319: >= 10 - < 12,5 |             |
|            | 947-519-7 | Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-, Calciumsalze                                                 | 0,5 - < 1 % |
|            |           | dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = > 10000 - < 20000 mg/kg Skin Sens. 1B; H317: >= 10 - 100                                                        |             |

**Weitere Angaben**

Anmerkung L: Die harmonisierte Einstufung als karzinogen wird vorgenommen, es sei denn, es kann nachgewiesen werden, dass der Stoff weniger als 3 % Dimethylsulfoxid-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346 („Bestimmung der polyzyklischen Aromate in nicht verwendeten Schmierölen und asphaltfreien Erdölfractionen — Dimethylsulfoxid-Extraktion- Brechungsindex-Methode“, Institute of Petroleum, London), enthält

\*Das enthaltene Mineralöl kann durch eine oder mehrere der folgenden Nummern beschrieben werden:

EG-Nr.: 265-157-1, 265-169-7, 265-158-7, 265-159-2

REACH-Nr.: 01-2119484627-25, 01-2119471299-27, 01-2119487077-29, 01-2119480132-48

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

**Nach Einatmen**

Bei Unfall durch Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und ruhigstellen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SRS Cargolub TFG ultra**

Überarbeitet am: 12.03.2026

Seite 3 von 17

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Sand. Schaum. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Löschpulver. Bei Großbrand und großen Mengen: Wassersprühstrahl. Wassernebel.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Verbrennung starke Rußentwicklung.

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) Schwefeldioxid (SO<sub>2</sub>) Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Zusätzliche Hinweise**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Den betroffenen Bereich belüften.

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

**Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

**Einsatzkräfte**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SRS Cargolub TFG ultra**

Überarbeitet am: 12.03.2026

Seite 4 von 17

**Für Rückhaltung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

**Für Reinigung**

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

**Weitere Angaben**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. ( Siehe Abschnitt 8. )

Ölnebelbildung vermeiden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Brandklasse B

**Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

**Weitere Angaben zur Handhabung**

Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

Schutz- und Hygienemaßnahmen: Siehe Abschnitt 8.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nur Behälter verwenden, die speziell für das Produkt zugelassen sind.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen lagern mit: Gas. Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff. Entzündend wirkende Stoffe. Radioaktive Stoffe. Ansteckungsgefährliche Stoffe

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Temperaturkontrolle erforderlich. Vor Lichteinwirkung schützen. Behälter dicht geschlossen halten. Keinen

Kontakt mit Luft zulassen.

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Siehe Abschnitt 1.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SRS Cargolub TFG ultra**

Überarbeitet am: 12.03.2026

Seite 5 von 17

**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung                                                                                               |                |            |                 |
|--------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|------------|-----------------|
| DNEL Typ                       |                                                                                                           | Expositionsweg | Wirkung    | Wert            |
| 64742-55-8                     | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Basisöl - nicht spezifiziert      |                |            |                 |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                                                                                           | inhalativ      | systemisch | 2,73 mg/m³      |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                                                                                           | inhalativ      | lokal      | 5,58 mg/m³      |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                                                           | oral           | systemisch | 0,74 mg/kg KG/d |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                                                                                           | dermal         | systemisch | 0,97 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                                                           | inhalativ      | lokal      | 1,19 mg/m³      |
| 84605-29-8                     | Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isopropyl)ester, Zinksalze                 |                |            |                 |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                                                                                           | inhalativ      | systemisch | 8,31 mg/m³      |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                                                                                           | dermal         | systemisch | 12,1 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                                                           | inhalativ      | systemisch | 2,11 mg/m³      |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                                                           | dermal         | systemisch | 6,1 mg/kg KG/d  |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                                                           | oral           | systemisch | 0,24 mg/kg KG/d |
|                                | Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-, Calciumsalze |                |            |                 |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                                                                                           | inhalativ      | systemisch | 17,63 mg/m³     |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                                                                                           | dermal         | systemisch | 25 mg/kg KG/d   |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                                                                                           | dermal         | lokal      | 1,05 mg/cm²     |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                                                           | inhalativ      | systemisch | 4,35 mg/m³      |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                                                           | dermal         | systemisch | 12,5 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                                                           | dermal         | lokal      | 0,526 mg/cm²    |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                                                           | oral           | systemisch | 2,5 mg/kg KG/d  |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## SRS Cargolub TFG ultra

Überarbeitet am: 12.03.2026

Seite 6 von 17

### PNEC-Werte

| CAS-Nr.                                                                                                   | Bezeichnung                                                                                          | Wert         |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| Umweltkompartiment                                                                                        |                                                                                                      |              |
| 64742-55-8                                                                                                | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Basisöl - nicht spezifiziert |              |
| Sekundärvergiftung                                                                                        |                                                                                                      | 9,33 mg/kg   |
| 84605-29-8                                                                                                | Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis1,3-dimethylbutyl und Isopropyl)ester, Zinksalze             |              |
| Süßwasser                                                                                                 |                                                                                                      | 0,004 mg/l   |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung)                                                                  |                                                                                                      | 0,045 mg/l   |
| Meerwasser                                                                                                |                                                                                                      | 0,0046       |
| Süßwassersediment                                                                                         |                                                                                                      | 0,022 mg/kg  |
| Meeressediment                                                                                            |                                                                                                      | 0,002 mg/kg  |
| Sekundärvergiftung                                                                                        |                                                                                                      | 10,67 mg/kg  |
| Mikroorganismen in Kläranlagen                                                                            |                                                                                                      | 100 mg/l     |
| Boden                                                                                                     |                                                                                                      | 0,002 mg/kg  |
| Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-, Calciumsalze |                                                                                                      |              |
| Süßwasser                                                                                                 |                                                                                                      | 0,1 mg/l     |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung)                                                                  |                                                                                                      | 1 mg/l       |
| Meerwasser                                                                                                |                                                                                                      | 0,1 mg/l     |
| Süßwassersediment                                                                                         |                                                                                                      | 166,32 mg/kg |
| Meeressediment                                                                                            |                                                                                                      | 166,32 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen                                                                            |                                                                                                      | 1000 mg/l    |
| Boden                                                                                                     |                                                                                                      | 33,12 mg/kg  |

### Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Luftgrenzwerte:

Möglichkeit der Exposition mit Aerosol (Mineralöl )

Grenzwert (TLV-TWA ) = 5 mg/ m3 - Quelle: ACGIH

Grenzwert (TLV-STEL ) = 10 mg/ m3 - Quelle: ACGIH

STEL: short-term exposure limits

TLV: Threshold Limiting Value

TWA: time weighted average

ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Lüftung sorgen.

#### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz, bei erhöhter Spritzgefahr zusätzlich Gesichtsschutzschild. DIN EN 166

##### Handschutz

Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen: NBR (Nitril), Neopren oder Viton, Permeationslevel 5 - 6, min. Kat. II gem. EN 374/EN 388.

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SRS Cargolub TFG ultra**

Überarbeitet am: 12.03.2026

Seite 7 von 17

-menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Handschuhe müssen regelmäßig überprüft und im Fall von Abnutzung, Löchern oder Verunreinigungen ausgetauscht werden.

Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren.

**Körperschutz**

Schwer entflammbare, ölabweisende Schutzkleidung.

Mindestschutzmaßnahmen nach TRGS 500.

**Atemschutz**

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

Atemschutz ist erforderlich bei:

-Aerosol- oder Nebelbildung

-Grenzwertüberschreitung

Geeignetes Atemschutzgerät: Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung: Maske mit Filtertyp A2, A2/P2 oder ABEK benutzen.

Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden!

**Thermische Gefahren**

Bei der Arbeit mit heißem Material Schutzkleidung tragen: hitzebeständige Overalls (mit Hosenbeinen über den Stiefeln und Ärmeln über den Handschuhstulpen), hitzebeständige, leistungsfähige, rutschfeste Stiefel (z. B. Leder).

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                  |                  |
|------------------|------------------|
| Aggregatzustand: | flüssig          |
| Farbe:           | klar             |
| Geruch:          | charakteristisch |

**Prüfnorm**

|                                               |                                          |
|-----------------------------------------------|------------------------------------------|
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                    | Es liegen keine Informationen vor.       |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | Es liegen keine Informationen vor.       |
| Entzündbarkeit:                               | Es liegen keine Informationen vor.       |
| Untere Explosionsgrenze:                      | Es liegen keine Informationen vor.       |
| Obere Explosionsgrenze:                       | Es liegen keine Informationen vor.       |
| Flammpunkt:                                   | 236 °C COC                               |
| Zündtemperatur:                               | Es liegen keine Informationen vor.       |
| Zersetzungstemperatur:                        | Es liegen keine Informationen vor.       |
| pH-Wert:                                      | Es liegen keine Informationen vor.       |
| Kinematische Viskosität:<br>(bei 40 °C)       | 97,42 mm <sup>2</sup> /s DIN EN ISO 3104 |
| Wasserlöslichkeit:                            | praktisch unlöslich                      |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln         |                                          |
| Es liegen keine Informationen vor.            |                                          |
| Verteilungskoeffizient<br>n-Oktanol/Wasser:   | Es liegen keine Informationen vor.       |
| Dampfdruck:<br>(bei 20 °C)                    | Es liegen keine Informationen vor.       |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SRS Cargolub TFG ultra**

Überarbeitet am: 12.03.2026

Seite 8 von 17

|                            |                                    |
|----------------------------|------------------------------------|
| Dampfdruck:<br>(bei 50 °C) | Es liegen keine Informationen vor. |
| Dichte (bei 15 °C):        | 0,8654 g/cm <sup>3</sup> DIN 51757 |
| Schüttdichte:              | Es liegen keine Informationen vor. |
| Relative Dampfdruck:       | Es liegen keine Informationen vor. |
| Partikeleigenschaften:     | Es liegen keine Informationen vor. |

**9.2. Sonstige Angaben****Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

Explosionsgefahren

keine

Weiterbrennbarkeit:

Keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff:

Es liegen keine Informationen vor.

Gas:

Es liegen keine Informationen vor.

Oxidierende Eigenschaften

keine

**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

Verdampfungsgeschwindigkeit:

Es liegen keine Informationen vor.

Lösemitteltrennprüfung:

Es liegen keine Informationen vor.

Lösemittelgehalt:

Es liegen keine Informationen vor.

Festkörpergehalt:

Es liegen keine Informationen vor.

Sublimationstemperatur:

Es liegen keine Informationen vor.

Erweichungspunkt:

Es liegen keine Informationen vor.

Pourpoint:

-45 °C

Dynamische Viskosität:

Es liegen keine Informationen vor.

Auslaufzeit:

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Siehe Kapitel 10.5.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel, stark

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung**

Es liegen keine Informationen vor.

**Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SRS Cargolub TFG ultra**

Überarbeitet am: 12.03.2026

Seite 9 von 17

**ATEmix berechnet**

ATE (oral) > 2000 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) > 20 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 5 mg/l

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                                                                                               |                              |           |              |                    |
|------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------|-----------|--------------|--------------------|
|            | Expositionsweg                                                                                            | Dosis                        | Spezies   | Quelle       | Methode            |
| 64742-55-8 | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Basisöl - nicht spezifiziert      |                              |           |              |                    |
|            | oral                                                                                                      | LD50 > 5000 mg/kg            | Ratte     | ECHA Dossier | OECD Guideline 401 |
|            | dermal                                                                                                    | LD50 > 2000 mg/kg            | Kaninchen | ECHA Dossier | OECD Guideline 402 |
|            | inhalativ (4 h) Staub/Nebel                                                                               | LC50 > 5,53 mg/l             | Ratte     | ECHA Dossier | OECD Guideline 403 |
| 84605-29-8 | Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isopropyl)ester, Zinksalze                 |                              |           |              |                    |
|            | oral                                                                                                      | LD50 3100 mg/kg              | Ratte     | ECHA Dossier | OECD 401           |
|            | dermal                                                                                                    | LD50 > 2000 mg/kg            | Kaninchen | ECHA Dossier | OECD 402           |
|            | Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-, Calciumsalze |                              |           |              |                    |
|            | oral                                                                                                      | LD50 > 10000 - < 20000 mg/kg | Ratte     | ECHA Dossier |                    |
|            | dermal                                                                                                    | LD50 > 2000 mg/kg            | Ratte     | ECHA Dossier | OECD Guideline 402 |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isopropyl)ester, Zinksalze

Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL)

>=6,25% (Skin Irrit. 2)

> 12,5 % (Eye Dam. 1)

> 10% (Eye Irrit. 2)

Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-, Calciumsalze:

Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL) 10% (Skin Sens. 1B)

Kann bei empfindlichen Personen Sensibilisierung bewirken.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SRS Cargolub TFG ultra**

Überarbeitet am: 12.03.2026

Seite 10 von 17

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis1,3-dimethylbutyl und Isopropyl)ester, Zinksalze:  
In-vitro-Mutagenität/Genotoxizität:  
Methode: OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)  
Ergebnis: negativ  
Literaturhinweis: REACH Dossier

In-vivo-Mutagenität/Genotoxizität:  
Methode: OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)  
Spezies: Maus.  
Ergebnis: negativ  
Literaturhinweis: REACH Dossier

Entwicklungstoxizität /Teratogenität/Reproduktionstoxizität:  
Methode: OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction /Developmental Toxicity Screening Test)  
Spezies: Ratte  
Ergebnis: NOAEL > 160 mg/kg  
Literaturhinweis: REACH Dossier

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Basisöl - nicht spezifiziert:

In-vitro-Mutagenität/Genotoxizität:  
Methode: OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) with modifications  
Ergebnis: negativ / positiv  
Methode: OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)  
Ergebnis: negativ  
Methode: OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)  
Ergebnis: negativ / positiv  
Literaturhinweis: REACH Dossier  
In-vivo-Mutagenität/Genotoxizität  
Methode: OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)  
Ergebnis: negativ ; Literaturhinweis: REACH Dossier  
Reproduktionstoxizität  
Methode: OECD Guideline 421 (Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)  
Expositionsduer: 28d; Spezies: Ratte  
Ergebnis: NOAEL = > 2000 mg/kg(bw)/day; Literaturhinweis: REACH Dossier  
Entwicklungstoxizität /Teratogenität:  
Methode: OECD Guideline 414 (Prenatal Developmental Toxicity Study)  
Expositionsduer: 28d; Spezies: Ratte  
Ergebnis: NOAEL = > 2000 mg/kg(bw)/day; Literaturhinweis: REACH Dossier

Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-, Calciumsalze:

In-vitro Mutagenität:  
Methode:  
-OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)  
-OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)  
-OECD Guideline 476 (In Vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)  
Ergebnis: negativ  
Literaturhinweis: REACH Dossier

Reproduktionstoxizität:  
Methode: OECD Guideline 415 (One-Generation Reproduction Toxicity Study)  
Spezies: Ratte

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SRS Cargolub TFG ultra**

Überarbeitet am: 12.03.2026

Seite 11 von 17

Ergebnis: NOAEL (F1, P0) &gt; 500 mg/kg

Literaturhinweis: REACH Dossier

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Basisöl - nicht spezifiziert:

Subakute inhalative Toxizität:

Methode: -

Expositionsdauer: 28d

Spezies: Ratte

Ergebnis: NOAEL > 980 mg/m<sup>3</sup>

Literaturhinweis: J Appl Toxicol, Vol 11(4), pp 297-302

Subakute dermale Toxizität:

Methode: OECD Guideline 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity: 21/28-Day Study)

Expositionsdauer: 28d

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: NOAEL 1000 mg/kg(bw)/day

Literaturhinweis: REACH Dossier

Subchronische orale Toxizität:

Methode: OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents); Spezies: Ratte

Ergebnis: NOAEL = 125 mg/kg

Literaturhinweis: REACH Dossier

Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkyl-derivate, para-, Calciumsalze:

Subchronische inhalative Toxizität:

Methode: OECD Guideline 412 (Repeated Dose Inhalation Toxicity: 28d)

Spezies: Ratte

Ergebnis: NOAEC = 50 mg/m<sup>3</sup> (WoE, CAS: 61789-86-4)

Literaturhinweis: REACH Dossier

Subakute dermale Toxizität

Methode: OECD Guideline 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity: 21/28-Day Study)

Spezies: Ratte

Ergebnis: NOAEL &gt; 1000 mg/kg (WoE, CAS: 61789-86-4)

Literaturhinweis: REACH Dossier

Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isopropyl)ester, Zinksalze:

Subchronische orale Toxizität:

Spezies: Ratte

Methode: OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)

Ergebnis: NOAEL = 160 mg/kg (READ-ACROSS)

Literaturhinweis: REACH Dossier

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff (&gt; 0,1 %), der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

**Sonstige Angaben**

Häufiger Kontakt kann insbesondere nach Antrocknen zu Haut- und Augenreizungen führen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## SRS Cargolub TFG ultra

Überarbeitet am: 12.03.2026

Seite 12 von 17

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Falls dieses Produkt Phenol, dodecyl-, branched (EG-Nr.:310-154-3) enthalten sollte, ist dieses Produkt dennoch nicht als umweltgefährlich (H410, H411, H412) einzustufen. Rohstoffe, die diesen Stoff enthalten wurden von unseren Lieferanten aufgrund von Testdaten, Expertenurteil oder Analogiebeurteilungen nicht als umweltgefährlich (H410, H411) eingestuft.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                                                                                                |                       |           |                                                     |                            |                    |
|------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|-----------|-----------------------------------------------------|----------------------------|--------------------|
|            | Aquatische Toxizität                                                                                       | Dosis                 | [h]   [d] | Spezies                                             | Quelle                     | Methode            |
| 64742-55-8 | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Basisöl - nicht spezifiziert       |                       |           |                                                     |                            |                    |
|            | Akute Fischtoxizität                                                                                       | LC50 LL50 > 100 mg/l  | 96 h      | Pimephales promelas (Dickkopfelritze)               | ECHA Dossier               | OECD Guideline 203 |
|            | Akute Crustaceatoxizität                                                                                   | EC50 EL50 >10000 mg/l | 48 h      | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)                   | ECHA Dossier               | OECD Guideline 202 |
|            | Algtoxizität                                                                                               | NOEC NOEL > 100 mg/l  | 3 d       | Pseudokirchneriella subcapitata                     | ECHA Dossier               |                    |
|            | Crustaceatoxizität                                                                                         | NOEC NOEL > 10 mg/l   | 21 d      | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)                   | ECHA Dossier               | OECD Guideline 211 |
| 84605-29-8 | Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis1,3-dimethylbutyl und Isopropyl)ester, Zinksalze                   |                       |           |                                                     |                            |                    |
|            | Akute Fischtoxizität                                                                                       | LC50 LL50: 4,5 mg/l   | 96 h      | Oncorhynchus mykiss                                 | ECHA Dossier               | OECD 203           |
|            | Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkyl-derivate, para-, Calciumsalze |                       |           |                                                     |                            |                    |
|            | Akute Fischtoxizität                                                                                       | LL50 > 100 mg/l       | 96 h      | Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)             | REACH Registration Dossier | OECD Guideline 203 |
|            | Akute Algtoxizität                                                                                         | ErC50 > 100 mg/l      | 72 h      | Desmodesmus subspicatus                             | ECHA Dossier               | OECD Guideline 201 |
|            | Akute Crustaceatoxizität                                                                                   | EL50 > 100 mg/l       | 48 h      | Daphnia magna                                       | ECHA Dossier               | OECD Guideline 202 |
|            | Akute Bakterientoxizität                                                                                   | EC50 > 10000 mg/l ( ) | 3 h       | activated sludge of a predominantly domestic sewage | ECHA Dossier               | OECD Guideline 209 |

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist schwer wasserlöslich. Es kann durch abiotische Prozesse, z.B. mechanisches Abscheiden, weitgehend aus dem Wasser eliminiert werden.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                                                                                                |       |    |              |
|------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|----|--------------|
|            | Methode                                                                                                    | Wert  | d  | Quelle       |
|            | Bewertung                                                                                                  |       |    |              |
| 64742-55-8 | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Basisöl - nicht spezifiziert       |       |    |              |
|            | OECD Guideline 301 F                                                                                       | 31%   | 28 | ECHA Dossier |
|            | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).                                                    |       |    |              |
| 84605-29-8 | Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis1,3-dimethylbutyl und Isopropyl)ester, Zinksalze                   |       |    |              |
|            | OECD 301B / ISO 9439 / EWG 92/69 Anhang V, C.4-C                                                           | 1,5 % | 28 | ECHA Dossier |
|            | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).                                                    |       |    |              |
|            | Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkyl-derivate, para-, Calciumsalze |       |    |              |
|            | OECD Guideline 301 D                                                                                       | 8%    | 28 | ECHA Dossier |
|            | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).                                                    |       |    |              |

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SRS Cargolub TFG ultra**

Überarbeitet am: 12.03.2026

Seite 13 von 17

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                                                                                                | Log Pow |
|------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|
| 64742-55-8 | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Basisöl - nicht spezifiziert       | > 3,5   |
| 84605-29-8 | Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isopropyl)ester, Zinksalze                  | 0,56    |
|            | Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkyl-derivate, para-, Calciumsalze | >= 5,38 |

**BCF**

| CAS-Nr. | Bezeichnung                                                                                                | BCF   | Spezies | Quelle       |
|---------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|---------|--------------|
|         | Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkyl-derivate, para-, Calciumsalze | 27600 | Fisch   | ECHA Dossier |

**12.4. Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Die voranstehende Aussage gilt für die in dem Produkt enthaltenen Stoffe ab 0,1 %.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

Die voranstehende Aussage gilt für die in dem Produkt enthaltenen Stoffe ab 0,1 %.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Weitere Hinweise**

Ozonabbaupotential (ODP): Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

**Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung**

150110 VERPACKUNGSABFALL, AUFS AUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind; gefährlicher Abfall

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)****14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Nicht eingeschränkt**14.2. Ordnungsgemäße** Nicht eingeschränkt**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** Nicht eingeschränkt**14.4. Verpackungsgruppe:** Nicht eingeschränkt

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SRS Cargolub TFG ultra**

Überarbeitet am: 12.03.2026

Seite 14 von 17

**Binnenschifftransport (ADN)**

|                                                    |                     |
|----------------------------------------------------|---------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b>             | Nicht eingeschränkt |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | Nicht eingeschränkt |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | Nicht eingeschränkt |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | Nicht eingeschränkt |

**Seeschifftransport (IMDG)**

|                                                    |                     |
|----------------------------------------------------|---------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b>             | Nicht eingeschränkt |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | Nicht eingeschränkt |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | Nicht eingeschränkt |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | Nicht eingeschränkt |

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

|                                                    |                     |
|----------------------------------------------------|---------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b>             | Nicht eingeschränkt |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | Nicht eingeschränkt |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | Nicht eingeschränkt |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | Nicht eingeschränkt |

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

nicht relevant

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 75

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen: Es liegen keine Informationen vor.

Richtlinie 2004/42/EG über VOC aus Farben und Lacken: Es liegen keine Informationen vor.

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

**Zusätzliche Hinweise**

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 2020/878)

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

REACH 1907/2006 Anhang XVII, Nr. (Gemisch): nicht relevant

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Technische Anleitung Luft I: 5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei m  $\geq$  0,50 kg/h: Konz. 50 mg/m<sup>3</sup>

Anteil: &gt;95 %

Technische Anleitung Luft II: 5.2.5. I: Organische Stoffe bei m  $\geq$  0,10 kg/h: Konz. 20 mg/m<sup>3</sup>

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SRS Cargolub TFG ultra**

Überarbeitet am: 12.03.2026

Seite 15 von 17

|                                |                                                                                                                            |
|--------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anteil:                        | 0,04 %                                                                                                                     |
| Technische Anleitung Luft III: | 5.2.7.1.3: Reproduktionstoxische Stoffe bei m $\geq$ 2,5 g/h: Konz. 1 mg/m <sup>3</sup><br>bzw. Emissionsminimierungsgebot |
| Anteil:                        | < 0,05 %                                                                                                                   |
| Wassergefährdungsklasse:       | 2 - deutlich wassergefährdend                                                                                              |
| Status:                        | Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV                                                                        |

**Zusätzliche Hinweise**

Verordnung (EU) Nr. 649/2012 des europäischen Parlamentes und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien: nicht relevant

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung  
nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 11,15,16.

Rev.: 1,00 - 23.03.2015

Rev.: 1,01 - 28.04.2015

Rev.: 1,10 - 09.05.2016

Rev.: 1,20 - 29.07.2016

Rev.: 1,30 - 28.10.2016

Rev.: 2,00 - 13.10.2017

Rev. 3,00 - 15.10.2018

Rev. 4,00 - 16.10.2019

Rev. 5,00 - 27.08.2020; Änderungen in Kapitel: 2.2, 3.2, 8.1, 9.1, 11.1, 12.1, 12.2, 12.3, 15.1, 16

Rev.: 6.00 - 17.08.2021; Änderungen in Kapitel: 2.2, 3.2, 6.3, 8.1, 11.1, 11.2, 12.1, 12.2, 12.3, 12.7, 15.1, 16

Rev.: 7.00 - 10.08.2022, Änderungen in Kapitel: 2.3, 8.2, 12.5, 12.6, 16

Rev.: 8.00 - 15.08.2023, Änderungen in Kapitel: 8.1, 8.2, 9.1, 11.2, 15.1, 16

Rev.: 9.00 - 19.08.2024, Änderungen in Kapitel: 11.1, 12.1, 16

Rev.: 9.10 - 04.02.2025, Änderungen in Kapitel: 3.2, 11.1, 12.1, 12.2, 12.3, 16

Rev.: 10.0 - 12.03.2026, Änderungen in Kapitel: 3.2, 3.2, 11.1, 12.2, 12.3, 15.1, 16

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SRS Cargolub TFG ultra**

Überarbeitet am: 12.03.2026

Seite 16 von 17

**Abkürzungen und Akronyme**

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr, Gefahrenkategorie 1  
Skin Irrit. 2: Reizwirkung auf die Haut, Gefahrenkategorie 2  
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung, Gefahrenkategorie 1  
Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut, Gefahrenkategorie 1B  
Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend: Kategorie Chronisch 2  
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)  
AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen  
AVV: Abfallverzeichnisverordnung  
CAS: Chemical Abstracts Service  
CLP: Classification, Labelling and Packaging of substances and mixtures  
d: day(s)  
DNEL: Derived No Effect Level  
IARC: INTERNATIONAL AGENCY FOR RESEARCH ON CANCER  
EAKV: Europäisches Abfallverzeichnis gemäß Entwurf Abfallverzeichnisverordnung  
EINECS: European INventory of Existing Commercial chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
ECHA: European Chemicals Agency  
EWC: European Waste Catalogue  
IARC: INTERNATIONAL AGENCY FOR RESEARCH ON CANCER  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)  
ICAO: International Civil Aviation Organization  
ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)  
h: hour  
LOAEL: Lowest observed adverse effect level  
LOAEC: Lowest observed adverse effect concentration  
LC50: Lethal concentration, 50 percent  
LD50: Lethal dose, 50 percent  
NOAEL: No observed adverse effect level  
NOAEC: No observed adverse effect concentration  
NLP: No-Longer Polymers  
NTP: National Toxicology Program  
N/A: not applicable  
OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development  
PNEC: predicted no effect concentration  
PBT: Persistent bioaccumulative toxic  
PMT: Persistent, mobile and toxic  
REACH: Registration, Evaluation, Authorisation of Chemicals  
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail )  
SVHC: substance of very high concern  
TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe  
UN: United Nations (Vereinte Nationen)  
TSCA: Toxic Substances Control Act  
vPvM: very persistent and very mobile  
vPvB: very persistent and very bioaccumulative  
VOC: Volatile Organic Compounds  
WGK: Wassergefährdungsklasse

**Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

<https://echa.europa.eu/>



**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SRS Cargolub TFG ultra**

Überarbeitet am: 12.03.2026

Seite 17 von 17

<https://www.dguv.de/ifa/gestis/gestis-stoffdatenbank/index.jsp><https://cfpub.epa.gov/ecotox/search.cfm><http://www.inchem.org/#/search><https://pubchem.ncbi.nlm.nih.gov/><http://ccinfoweb.ccohs.ca/rtecs/search.html><https://webrigoletto.uba.de/rigoletto/>**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

|        |                                                                    |
|--------|--------------------------------------------------------------------|
| H304   | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H315   | Verursacht Hautreizungen.                                          |
| H317   | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                       |
| H318   | Verursacht schwere Augenschäden.                                   |
| H411   | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.            |
| EUH210 | Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.                      |

**Weitere Angaben**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] - Einstufungsverfahren:

Gesundheitsgefahren: Berechnungsmethode.

Umweltgefahren: Berechnungsmethode.

Physikalische Gefahren: Auf Basis von Prüfdaten

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

*(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*